

# Einladung

## zum 12. Deutschen Geologentag in Berlin

**Termin** 9. Mai 2022, 14 Uhr (Einlass: ab 13.30 Uhr)

**Ort** Museum für Naturkunde, Berlin  
Invalidenstraße 43, 10115 Berlin

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des BDG, Andreas Hagedorn, und des Generaldirektors des Museums, Prof. Dr. Johannes Vogel, beginnt der 12. Deutsche Geologentag mit der Verleihung des Preises

### „Stein im Brett“ 2021

an die ZDF-Dokumentationsreihe Terra X.

Die Dokumentationsreihe **Terra X** des ZDF präsentiert seit vielen Jahren und zur besten Sendezeit ein ganzheitliches Naturbild mit starker geowissenschaftlicher Ausrichtung. Über spektakuläre Aufnahmen und dank hervorragender journalistischer Aufbereitung gewinnen die Zuschauer einen Einblick in die Gesamtheit der Natur und ihrer Zusammenhänge. Die Vielfalt der weltweit auftretenden geologischen Phänomene, die Bedeutung der Prozesse, die seit Jahrmilliarden auf und in der Erde ablaufen, werden verständlich dargeboten, so dass der Zuschauer nicht nur gut unterhalten, sondern auch gut informiert wird. **Terra X** zeigt eindrücklich, dass geologische Prozesse seit der Entstehung der Erde vor 4,5 Milliarden Jahre der wesentliche Motor für die Formenvielfalt der Landschaften, des Klimas und nicht zuletzt der Entstehung und der Entwicklung des Lebens sind. Mit gewaltigen Bildern und verständlichen Texten macht **Terra X** Geologie und damit unsere ganze Erde begreifbar.

Der 12. Deutsche Geologentag in Berlin findet um 14:30 Uhr seine Fortsetzung mit einer

## Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Diese Veranstaltung wird ausgerichtet von

- dem Verein RohstoffWissen!
- der Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien e. V.
- dem BDG Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler e. V.
- Verband Bergbau, Geologie und Umwelt e. V.

Die Vorträge und die sich anschließende Diskussion, zu der auch Politikerinnen und Politiker der Bundestagsfraktionen eingeladen werden, stehen unter dem Motto:

### „Die Rohstoffversorgung Deutschlands – ein vergessenes Problem?“

Der technische Fortschritt hat durch die Digitalisierung rasant an Fahrt gewonnen. Auf allen Gebieten führen Künstliche Intelligenz und Zukunftstechnologien zu neuen Entwicklungen mit z. T. noch ungeahnten Möglichkeiten. Auch die Energiewende hat Fahrt aufgenommen und muss weiter ausgebaut werden. Hierfür bedarf es großer Mengen z. T. stark nachgefragter Rohstoffe, bei welchen Deutschland in hohem Maße von Importen abhängig ist. Zeitgleich gewinnt das Thema Nachhaltigkeit an Bedeutung und Nutzungskonflikte erschweren zunehmend die heimische Gewinnung von wichtigen Rohstoffen, wie beispielsweise Sand oder Gips.

Im Rahmen des 12. Deutschen Geologentags beleuchtet die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung den allgemeinen Trend des nationalen Rohstoffbedarfs in einer zunehmend globalisierten Welt und zeigt u. a. auf, welche Beiträge durch heimische Rohstoffgewinnung gedeckt werden können. Daran anschließend wird gemeinsam mit Experten und Gästen aus der Politik diskutiert, welche Impulse in der kommenden Legislaturperiode durch die Bundesregierung gesetzt werden können. Die im Jahr 2020 fortgeschriebene Rohstoffstrategie des Bundes bildet die Basis, auf welcher nun in den kommenden Jahren konkrete Maßnahmen fußen müssen, um mittel- und langfristig die Weichen für eine bedarfsgerechte und gleichermaßen nachhaltige Rohstoffversorgung sicherzustellen. Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion über die Rohstoffversorgung Deutschlands zu Beginn der neuen Legislaturperiode.

# Programm

**14:30**

Einführung in die Vorträge und Diskussion

Dr. Bodo-Carlo Ehling · Präsident der Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien

**14:45–15:15 Uhr**

Rohstoffe für Deutschland – welche werden gebraucht und woher kommen sie?

Prof. Dr. Christoph Hilgers · Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

**15:15–15:45 Uhr**

Das Lieferkettengesetz im Kontext der strategischen Rohstoffversorgung Deutschlands – das Beispiel Tantal

EurGeol. Christian Masurenko · Fachgruppe Rohstoffe der Scientists for Future, ECTerra GEO Consult GbR, Twistringen

**Pause** (15:45–16:15 Uhr)

**16:15–16:45 Uhr**

Ressourcen und Perspektiven der heimischen Rohstoffgewinnung

Dr. Bodo-Carlo Ehling · Leiter des Geologischen Dienstes Sachsen-Anhalt; Halle/S.

**16:45–17:15 Uhr**

Energiewende, e-Mobilität, Digitalisierung – Ansprüche an die weltweite Gewinnung von Rohstoffen für die Zukunft

Prof. Dr. Jens Gutzmer · Helmholtz-Institut für Ressourcentechnologie, Freiberg  
Moderation: Olaf Alisch · VBGU Berlin

**Imbiss** (17:15–18:15 Uhr)

**18:15–18:30 Uhr**

Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse des Nachmittags und Überleitung zur Podiumsdiskussion

Dr. Hans-Jürgen Weyer · RohstoffWissen / BDG, Bonn

**18:30–20:00 Uhr**

Podiumsdiskussion mit den Vortragenden, Vertretern der Bundestagsparteien sowie dem Auditorium

Moderation: Prof. Dr. Hans-Joachim Kümpel · Burgdorf

**20:00–21:30 Uhr**

Empfang

**Etwa 22:00 Uhr:** Ende der Veranstaltung

**Teilnahmegebühr** 35,- Euro

Für Mitglieder der Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien, des Berufsverbandes Deutscher Geowissenschaftler, von RohstoffWissen sowie für geladene Gäste ist die Teilnahme kostenfrei.

**Anmeldungen**

unter Angabe von Name, Organisation und ggf. Rechnungsanschrift an:

BDG · Lessenicher Straße 1 · 53123 Bonn

oder per E-Mail an: [bdg@geoberuf.de](mailto:bdg@geoberuf.de)

**Zur Beachtung**

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Eventuelle Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie geben wir rechtzeitig auf der BDG-Website bekannt:

[www.geoberuf.de](http://www.geoberuf.de)



Die Anwesenden erklären sich damit einverstanden, dass während der Veranstaltung Bild-/Tonaufnahmen angefertigt werden, die ausschließlich für die Websites und Printmedien der Veranstalter genutzt werden.